



Stefan Soltek

Dr. Stefan Soltek, dritter Kustos Buchkunst und Grafik von 1988 bis 2001 und bis 2022 Direktor des Klingspor Museums zu der Frage: **Was ist das Besondere an den illuminierten Handschriften der Linel Sammlung des Museum Angewandte Kunst?**

Curriculum Vitae

Stefan Soltek, geboren 1956 in Köln.

Grundstudium Jura in Köln, dann Kunstgeschichte und Klassische Archäologie in Bonn. 1987 Promotion mit Dissertation „Der Freckenhorster Taufstein“ bei Tilmann Buddensieg. Führungen durch romanische Kirchen in Köln.

Studentenvolontariate am Wallraf-Richartz-Museum, Neue Galerie Aachen, South London Art Gallery, Museum of Modern Art New York.

Volontär am Hessischen Landesmuseum Kassel (Mitarbeit Katalog Historismus, Bd.1, Kassel 1987).

Volontariat, dann Kustos am Museum für Kunsthandwerk/Museum für Angewandte Kunst Frankfurt am Main bis 2001.

2002-2021 Leiter des Klingspor Museums Offenbach.

Mehrfach Juror im Wettbewerb um die Schönsten Bücher der Stiftung Buchkunst in Frankfurt am Main. Mitglied im Vorstand der Association of European Printing Museums (AEPM).

Publikationen (Auswahl)

Buch-Akte. Burgi Kühnemann, Museum für Kunsthandwerk, Frankfurt am Main 1989

Katalog Erlesen gestiftet: die Stiftung der Gebrüder Linel in der Buchkunst- und Graphiksammlung des Museums für Kunsthandwerk Frankfurt am Main, 5. Dezember 1991 bis 16. Februar 1992.

S. Soltek, in: Katalog Matthäus Merian der Ältere. Frankfurt am Main 1993

S. Soltek, in: Katalog Kieser Plakate. Exchange, Museum Angewandte Kunst Frankfurt am Main, 1995

S. Soltek, in: Burgis Heine, Burgi Kühnemann: Heinrich Heine - Buchkunst und Installationen; Heinrich-Heine-Institut Düsseldorf, 18. Februar - 20. April 1997. Museum für Kunsthandwerk Frankfurt am Main, 2. Oktober 1997 - 18. -Januar 1998.

S. Soltek, in: Der Ort, die Zeit, der Punkt. Plakate von Uwe Loesch, Frankfurt am Main

S. Soltek, Uwe Loesch, Überkreuz. Vom Zeichen zum Abzeichnen, Mainz 1998

Harriett Watts, S. Soltek, Der Künstler als offenes Buch. The artist as an open book. Tériade. Livres d`artiste aus dem Malerbuchkabinett der Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel. Museum Angewandte Kunst Frankfurt am Main, 2001

S. Soltek, Uwe Loesch. A Dios 2000, Museum angewandte Kunst Frankfurt am Main, 2001



Text & Spirit

Weiterführende Informationen zur Ausstellung

Stefan Soltek

S.Soltek, in: 50 Jahre, 50 Bücher. Klingspor Museum Offenbach am Main, 2003

S. Soltek, U. Loesch, 0, nix, Klingspor Museum Offenbach 2004

S. Soltek: Das älteste gedruckte Buch: Wer war zuerst am Drücker? in: F.A.Z. net
19.04.2024,

S. Soltek, Im Anfang war – Jikji, Klingspor Museum Offenbach, 2024